
Friedrichsdorf, den 27. April 2022

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir möchten Sie bitten, den folgenden Antrag der FDP-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12.05.2022 aufzunehmen:

Antrag intelligente Straßenbeleuchtung

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, den Punkt „intelligente Straßenbeleuchtung“ zur Anhörung und Diskussion in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Mobilität und Stadtentwicklung auf die Tagesordnung zu setzen. Dazu sollen Straßenbeleuchtungsexperten eingeladen werden, wie Vertreter anderer Kommunen, die bereits Erfahrungen mit neuen Lichtkonzepten haben, sowie aus dem KOMPASS-Programm, um den Sicherheitsaspekt zu erörtern. In diesem Zuge wird der Magistrat gebeten, über die eigenen Planungen zur Erstausrüstung der Neubaugebiete sowie der Umrüstung bestehender Straßenbeleuchtung innerhalb der Gesamtstadt Friedrichsdorfs zu berichten.

Begründung:

Die Stadt Friedrichsdorf entwickelt sich, es wird gebaut und neue Baugebiete (Wohnen, Gewerbe, etc.) entstehen. Die Sicherheit, auch durch eine adäquate Straßenbeleuchtung, soll für alle gewährleistet sein und bleiben, darauf zielt der Beitritt zu KOMPASS ebenfalls ab. Allerdings gibt es weitere Themenfelder, die bei der Straßenbeleuchtung Beachtung finden sollten. Von einer ansprechenden, ästhetischen Beleuchtung, die zum Stadtbild erheblich beiträgt, über eine stromsparende bis hin zu einer verträglichen Beleuchtung, die Schlaf- und Nachtzeit von Mensch und Tier so wenig wie möglich beeinträchtigen sollte, bei allem aber natürlich die Sicherheit nicht mindert.

Neue Lichtkonzepte gibt es bereits, wie man z.B. in der Stadt Fulda entdecken kann, die als „Dark-Sky-Community“ bekannt ist. Lichtverschmutzung ist hier das Schlagwort.

Mögliche Formen der Beleuchtung sind hier zu nennen:

- * Funktionales Licht, das möglichst umweltverträglich ist und gleichzeitig ein optimales Sehergebnis für alle Verkehrsteilnehmer erreicht (Lichtmenge, Lichtlenkung, Lichtfarbe).
- * Gestalterisches Licht, das zum nächtlichen Erscheinungsbild der Stadt an Gebäuden beiträgt.
- * Solarlampen, um unabhängig von Strom Licht zu erzeugen.
- * Zeitlich limitierte und somit intelligente Bewegungslichtmelder, um Wege und Flächen nicht dauerhaft, sondern nur bei Bedarf ausleuchten zu müssen.

Daher möchten wir den Anstoß dafür geben, dass wir uns mit diesem Thema auseinandersetzen und beschäftigen. Wir wollen nicht punktuell und häppchenweise Licht „anknipsen“, sondern ein ganzheitliches Lichtkonzept entwickeln, der das gesamte Stadtbild mit allen Ortsteilen, die Natur und die Sicherheit einbezieht.

Mit freundlichen Grüßen

Eva Oulds
Stv. Fraktionsvorsitzende